

---

## **Mai 2006**

---

**FR 5.5. 20.00** Gastspiel  
**Premiere**  
Theater Augenschein  
**Die Brücke**  
von Jaan Tätte

Auf einer Brücke treffen sich eine junge Frau und ein junger Mann, Leele und Sten. Sie glaubt, das Treffen arrangiert zu haben, doch Sten ist zufällig dort. Sie öffnet sich ihm in einem langen Monolog, der den schüchternen jungen Mann schließlich ermutigt, ihr seine Liebe zu gestehen. Leele ist sterbenskrank, beide wissen es, der junge Mann hat als Arzt davon erfahren. Für beide ist die ihnen verbleibende Zeit von großer Bedeutung.

Zeit ist nicht mehr von Bedeutung für sieben Personen, die in einer Art Wartesaal zwischen Leben und Tod zusammengekommen sind. Sie befinden sich dort, weil sie es in ihrem Leben nicht vermochten, etwas über die Liebe zu erfahren. „Wir hier wissen alle nichts über die Liebe. Und wir wissen nicht, ob wir jemals geliebt worden sind.“ In grotesken Spielen versuchen sie immer wieder, ihr vergangenes Leben zu ergründen und dabei ihre Beziehungen aufzurollen.

Aus diesem Wartesaal unternehmen die schicksalhaft aneinander Geketteten Ausflüge zu den Lebenden. Sie glauben, aus Erfahrung klug geworden zu sein, und wollen dem Glück der beiden Liebenden nachhelfen.

Das Stück des estnischen Autors Jaan Tätte zeigt ein Spiel zwischen Leben und Tod, über Liebe und verpasstes Leben. Es wurde im Jahr 2000 in Tallin uraufgeführt und 2002 am Stuttgarter Schauspielhaus gezeigt.

Eintritt: 9 €, erm 5 €

---

**SA 6.5. 20.00 Die Brücke**

---

**SO 7.5. 20.00 Die Brücke**

---

**FR 12.5. 20.00 Die Brücke**

---

**SA 13.5. 20.00 Die Brücke**

---

**SO 14.5. 20.00 Die Brücke**

---

**DO 18.5. 20.00** Gastspiel  
Theater Farandula

**Das ist unsere Jugend**  
von Kenneth Lonergan

„Hör zu, wir nehmen das geklaute Geld deines Vaters, kaufen davon Stoff, sorgen dafür, dass die Mädels high sind und haben eine tolle Zeit. Morgen verkaufen wir den Rest und du kannst deinem Vater seine 15000 zurückgeben. Ist doch ein cooler Plan, oder?“  
Das ist unsere Jugend???

Dennis, Stephen und Jessica führen ihr Leben ohne sich wirklich Gedanken über mögliche Konsequenzen zu machen. Aber dennoch versuchen sie ständig, ihre eigene Identität zu definieren.

Mit 'Das ist unsere Jugend' zeichnet der Autor von 'Gangs of New York' Kenneth Lonergan ein Portrait unserer Jugend, die sich aus einer Realität der Perspektivlosigkeit und Langeweile in ihre eigene Welt flüchtet. Kann diese Welt funktionieren oder bricht sie über ihren Köpfen zusammen?

Es spielen: Joanna Castelli, Michael Merlin und Ralph Stieber.

Regie: Pablo Meneses

Eintritt: 9 €, erm. 6 €

---

**FR 19.5. 20.00 Das ist unsere Jugend**

---

**SA 20.5. 20.00 Das ist unsere Jugend**

---

**SO 21.5. 20.00 Das ist unsere Jugend**

---

**FR 26.5. 20.30 Premiere**

## **HAMLET**

### **und die Tränen des Krokodils**

Ein Spiel für 8 ½ Puppen und 3 Schauspieler

Eine Produktion des theaterforum kreuzberg

Puppen beginnen das Theater, nach und nach treibt es die Schauspieler aus der Versenkung; die Shakespearesche Welt leuchtet auf, es entsteht ein Wechselspiel um Status und Selbstbehauptung.

Sein oder nicht sein?

Dänische Köche verderben den Brei, die Puppen müllern sich durch archaische Konflikte, die Schauspieler behalten die Hand am Original und rasen ins finale Todeskarussell.

Es ist immer noch Shakespeare - und seine Welt voller Geister, Totengräber und Poesie. Zwischen Wahnsinn und Wirklichkeit, zwischen Heathrow und Helsingoer gerät sie aus den Fugen – wie das zerbrechende Triptychon der Kasperlebühne.

„Schmach und Gram, dass ich zur Welt, sie wieder einzurichten kam“ sagt Hamlet und stirbt – nach dem er dem degenfressenden Krokodil endlich den Rest gegeben hat.

Der Rest ist Schweigen.

Mit Miriam Sachs, Jürgen Ruoff

Eintrittspreise: 12 €; erm. 8 €

---

**SA 27.5. 20.30 HAMLET und die Tränen des Krokodils**

---

**SO 28.5. 20.30 HAMLET und die Tränen des Krokodils**

---

**Mi 31.5. 20.30 HAMLET und die Tränen des Krokodils**

---

**weitere Infos unter [www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)**